

## **AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE**

Beschäftigungsstelle: **bologna.lab**  
Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: **01.04.2017**  
Beschäftigungszeitraum: **24** Monate, maximal befristet bis zum Ablauf der doppelten Regelstudienzeit des jeweils aktuellen Studiengangs \*)  
Arbeitszeit:  41  60  80  Stunden/Monat  
Vergütung: 10,98 € pro Stunde  
Kennziffer: **bol/BP\_Begleitforschung**  
Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: **01.02.-15.02.2017**  
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

### Aufgabengebiet:

- Unterstützung der Projektkoordination im Teilprojekt „Berlin Perspectives“.
- Unterstützung bei der Begleitforschung im Bereich internationale Hochschullehre; z.B. eigenständige Literaturrecherche, Anfertigung von Exzerpten, Kategorisierung von Literatur.
- Unterstützung bei Datenerhebungen an der Humboldt-Universität zu Berlin und bei der Modulevaluation (Lehre, Wirkungsdimensionen).
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen für Lehrende und Studierende.

### Anforderungen:

- vorausgesetzt werden: gute Kommunikationsfähigkeit, eigenständige und strukturierte Arbeitsweise.
- vorausgesetzt werden: Interesse an hochschuldidaktischer Forschung und am Themenkomplex Internationalisierung
- wissenschaftliche Arbeitstechniken, Grundkenntnisse im Bereich sozialwissenschaftlicher Methoden (z.B. Datenerhebung, Statistik, Evaluation)
- vorausgesetzt werden: sicherer Umgang mit Office.
- vorausgesetzt werden: sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.
- erwünscht sind: erste Erfahrungen mit Verwaltungsaufgaben.

Bewerbungen sind innerhalb der o.g. Frist unter Angabe der o.g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin,

**Dr. Julia Effertz, berlinperspectives@hu-berlin.de (vorzugsweise per e-mail in einem einzigen PDF-Dokument)**

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

\*) Ausnahmen sind nach Einzelfallprüfung einer begründeten Prognose über die notwendige Reststudienzeit möglich.